



September, 2020

Hygienekonzept der PVS zum Umgang mit COVID-19

Der Einlass in die Schule beginnt für alle Kinder über beide Eingangsbereiche. (Innenhof und Hasnerplatz) um 7.30 Uhr.

Die Kinder werden über verschiedene Ausgänge entlassen, um eine Durchmischung der verschiedenen Klassen zu vermeiden.

- MSKa, MSKb & 1a durch Fluchtweg
- 1b & 3a durch Eingang Nr.1 (Innenhof)
- Alle restlichen Klassen durch Eingang Nr.3 (Innenhof)

Die Kinder gehen alleine in das Schulgebäude, Eltern werden gebeten die Schule nur zu betreten, wenn mit der Lehrperson oder der Schulleitung schriftlich oder mündlich ein Termin vereinbart wurde.

Die Garderobe im Keller wird nur von der MSKa und der 1.a Klasse benutzt. Alle anderen Klassen haben vor ihren Klassen die Möglichkeit, sich umzuziehen.

Beim Betreten und im gesamten Schulhaus wird Mund – Nasen – Schutz getragen. In den Klassen können die Kinder ihren Schutz abnehmen. Bitte eine Ersatzmaske mitgeben.

Die Kinder werden mehrmals täglich zum Händewaschen aufgefordert. Es gibt Seife und Desinfektionsmittel. Außerdem wird jedes Klassenzimmer mehrmals täglich gelüftet und nach der Schule desinfiziert.

Wir verzichten auf das Händeschütteln und halten Abstand zu anderen Kindern. Eine Klassengemeinschaft gilt als Hausgemeinschaft, daher gelten hier andere Regeln. Diese werden mit den Kindern in den einzelnen Klassen besprochen. Das Durchmischen der Klassen (Atelierunterricht, Chorunterricht, Nachmittagsbetreuung nach 15:55 Uhr) unterlassen wir für die nächste Zeit.

Bis auf Weiteres entfällt die in einigen Klassen gewohnte „Gesunde Jause“.

Geburtstage können gerne in den Klassen gefeiert werden, wenn die mitgebrachten Mehlspeisen vorher portioniert wurden.

Die Pausen finden gestaffelt nach verschiedenen Uhrzeiten und Orten statt.

Die Mensa wurde räumlich adaptiert, mehr Platz für das Mittagessen der Kinder geschaffen und zeitlich gestaffelte Essenszeiten für die einzelnen Klassen



Praxis Volksschule

Pädagogische Hochschule Steiermark

Wir leben Bildungszukunft!

festgelegt. Der Jausenverkauf wurde eingestellt, um klassenübergreifende Kontakte zu minimieren.

Sollte sich Ihre Tochter/Ihr Sohn unwohl/krank fühlen oder Symptome zeigen, ersuchen wir Sie dringend, das Kind zu Hause zu lassen und gegebenenfalls die Covid-19 Hotline Tel.nr. 1450 zu kontaktieren. Bitte schicken Sie Ihre Tochter/Ihren Sohn nicht in die Schule, wenn ihr Kind nicht vollkommen gesund ist. Es geht hierbei auch um den Schutz der Gesundheit aller anderen Personen in der Schule. Wir wollen jedes Risiko, soweit wie möglich, vermeiden.

Sollte Ihr Kind mit Infektionszeichen (siehe oben) in die Schule kommen, ist die Schule laut aktueller gesetzlicher Lage verpflichtet 1450 und zusätzlich den amtsärztlichen Dienst zu kontaktieren, um eine weitere Abklärung vornehmen zu können.

Sollten bei einer Schülerin/einem Schüler Krankheitssymptome während der Schulzeit auftreten, wird diese/r so rasch wie möglich in einem abgesonderten Raum (Schularztzimmer-Isolierzimmer) untergebracht und Sie als Eltern werden kontaktiert um sie/ihn abzuholen. Wir bitten deswegen um ständig gute telefonische Erreichbarkeit, damit Ihre Tochter/Ihr Sohn nicht eine unnötig lange Zeit im Isolierzimmer verbringen muss!

Bei Fragen stehen Ihnen die Klassenlehrpersonen sowie die Schulleitung gerne zur Verfügung.

Wir sind zuversichtlich, dass wir diese außergewöhnliche Zeit gemeinsam mit Ihrer Unterstützung gut schaffen werden. Die Sicherheit Ihres Kindes liegt Ihnen und uns am Herzen. Wir freuen uns auf eine erfolgreiche Zusammenarbeit und ein schönes Schuljahr!

Krisenteam:

Mirjam Axmann, BEd, BEd

Dr. Astrid Böhm, Schulärztin

Daniel Dulle, BEd, MEd

Daniela Gangl, BEd, BEd, MEd

Michael Kaufmann, BEd, MA

Angelika Kornberger, BEd, MA

Mag. Claudia Luttenberger, BEd

Waltraud Mandl, Dipl.-Päd.

Sabine Moser-Steyer, BEd, MA